

Für das Projekt "Berechnung von Werkstattzeichnungen für den Gleisbau" wurden weitere zwei Rechnerläufe programmiert, so daß zur endgültigen Fertigstellung des Projektes nur noch zwei weitere Rechnerläufe zu programmieren sind.

Mit der VESK wurde gemeinsam am Projekt "Fahr- und Wagenlaufplanung" gearbeitet, wobei seitens des Betriebes vorwiegend Unterlagen für die Primärorganisation und die Datenbank geliefert sowie das Projekt fachlich beurteilt wurde.

Zusätzlich zu den Planaufgaben wurde ein Rechnerlauf für das Instandhaltungsprojekt "Verschleißforschung" erarbeitet.

Als Bestandteil der Erhöhung der Leitungsorganisation wurden auf dem Gebiet der EDV erste sichtbare Teilergebnisse geschaffen. Die Aufgabe besteht weiterhin darin, durch eine noch höhere Effektivität und Qualität die Wirksamkeit der Organisationsform und den gesamten Prozeß der Vorbereitung und Überleitung in die Praxis leitungsseitig weiter zu qualifizieren, um dem politischen Anliegen der Senkung des Verwaltungsaufwandes gerecht zu werden.

1.6. Durchsetzung des Einheitlichen Systems von Rechnungsführung und Statistik

Ausgehend von der Erkenntnis, daß Rechnungsführung und Statistik ein wichtiges Instrument der Lenkung und Leitung des Betriebes ist, wurde auch 1974 weiter an der Qualifizierung einzelner Rechnungen des Systems gearbeitet.

In der Grundmittel-, Investitions- und Finanzrechnung wurde die Erfassung und Abrechnung in guter Qualität durchgeführt.

Durch die Finanzrechnung konnte die Staatliche Berichterstattung zu den vorgeschriebenen Terminen abgeliefert werden.

Hervorzuheben ist, daß bereits am 6. 2. 1975 der Jahresabschluß in Form einer Bilanzabnahme durch die Staatliche Finanzrevision ohne Auflagen bestätigt werden konnte.

An der Umstellung der Materialrechnung auf EDV wurde im Jahr 1974 zielstrebig gearbeitet. Es wurden alle Vorbereitungen getroffen, daß der Übergang im Jahr 1975 erfolgen kann.